

# Munich I



## Worum es geht

In späten Blättern Eduardo Chillidas werden die schwarzen Formen größer: Wie Scherenschnitte loten sie Positiv und Negativ, Weiß und Schwarz aus, erscheinen zuweilen wie Grundrisse topographischer Anlagen (»München I«) oder Ausgrabungsstätten aus der Vogelperspektive. Auch sind Bewegung und Schwingung dem Künstler in der Graphik wie der Skulptur zur Eroberung des Raumes wichtig: »Ich liebe das Saubere, das klar Geschnittene, aber es muß auch nach den Seiten hin ausgreifen können, es muß sich umwenden können und dadurch Distanz schaffen, es muß Schweigen erzeugen oder Leere, wie man will, damit die Form vibrieren kann.«

Titel	Munich I
Inventarnummer	A 2007/GVL 1117
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Eduardo Chillida (Künstler / Künstlerin)</u> : * 10. Jan. 1924 San Sebastián – † 19. Aug. 2002 San Sebastián
Datierung	1977
Technik	Siebdruck
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 65,00cm(Blatt) / Breite: 35,00cm(Blatt) / he: 40,00cm(Darstellung) / Breite: 35,00cm(Darstellung)
Urheberrecht	Zabalaga-Leku / VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 2003 Freunde der Staatsgalerie Stuttgart e.V., Vermächtnis Günther und Renate Hauff

Literatur

Corinna Höper: To the museum of Modern Dreams. Künstlerpositionen der 1960er- bis 1980er-Jahre. Zu Ehren zweier außergewöhnlicher Stiftungen Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [23.6.-30.9.2012], Ostfildern 2012, p. 39 , Nr. 8.4

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite